

MITTEILUNGSBLATT



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
STEGAURACH Landkreis Bamberg

Parteiverkehr: Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00
Annahmeschluss: 20. des Vormonats
Verantwortlich für Anzeigen: Jörg Schild c/o creo Druck & Medienservice
Anzeigenannahme: Tel. 09 51 / 9 92 12 40

Mitgliedsgemeinden: STEGAURACH – WALSDORF
Anschrift: Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach
Internet: www.stegaurach.de • E-Mail: verwaltung@stegaurach.de
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft – Telefon 09 51 / 9 92 22 – 0
Redaktion Amtsblatt: pflaum@stegaurach.de

28. Jahrgang

1. April 2006

Nr. 4

Amtliche Bekanntmachungen VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT STEGAURACH

Verantwortlich zeichnet: Erster Vorsitzender Siegfried Stengel

Die Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach
mit ihren Mitgliedsgemeinden Stegaurach und Walsdorf
trauert um

Anni MONTAG

die am 11. März 2006 verstorben ist.

Sie gehörte der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach von 1978 bis 1990 an.
Darüber hinaus war sie Gemeinderätin der Gemeinde Stegaurach von 1978 bis 1996 und gehörte dem Kreistag
zu Bamberg von 1966 bis 1996 an.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Wir werden ihr Andenken stets in Ehren halten.

Für die Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach

Siegfried STENGEL
VerwGem-Vorsitzender

Heinrich FAATZ
stellv. VerwGem-Vorsitzender

Im Monat April 2006 geplante öffentliche Sitzungen der Kommunalvertretungsorgane:

- **Bauausschuss Stegaurach**, Mo. 03.04.2006, 18.00 Uhr
Besprechungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Stegaurach**, Di. 11.04.2006, 18.00 Uhr
Sitzungssaal im Dachgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Walsdorf**, Do. 27.04.2006, 19.00 Uhr
Schulungsraum im FFW-Haus Walsdorf

Achtung: Bei den vorgenannten Angaben handelt es sich um eine **unverbindliche Terminvorplanung**. Bitte entnehmen Sie der Bekanntmachung an den gemeindlichen Anschlagtafeln, **ob, wann und wo** die geplante Sitzung tatsächlich stattfindet. In der Bekanntmachung ist auch die Tagesordnung der Sitzung aufgeführt.

Müllabfuhr im April 2006

Die Abholung der **Restmüll-, Papier- und Biotonne** im April 2006 erfolgt in den einzelnen Gemeinden an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

	Stegaurach	Walsdorf
Restmülltonne	Mo. 03.04.2006	Mo. 03.04.2006
	Di. 18.04.2006	Di. 18.04.2006
Papier- und Biotonne	Mo. 03.04.2006	Di. 18.04.2006
	Sa 2.08.04.2006	Sa. 08.04.2006
	Mo. 24.04.2006	Mo. 24.04.2006

Die Abholung des **Gelben Sackes** erfolgt in den einzelnen Gemeindeteilen an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

Stegaurach	Fr. 28.04.2006
Debring	Fr. 28.04.2006
Dellerhof	Fr. 28.04.2006
Dellern	Fr. 28.04.2006
Hartlanden	Mo. 03.04.2006
Höfen	Do. 27.04.2006
Knotenhof	Fr. 28.04.2006

Kreuzschuh	Mo. 03.04.2006
Mühlendorf	Mo. 03.04.2006
Seehöflein	Mo. 03.04.2006
Unteraurach	Fr. 28.04.2006
Waizendorf	Do. 27.04.2006
Walsdorf	Mo. 03.04.2006
Erlau	Mo. 03.04.2006
Feigendorf	Mo. 28.04.2006
Hetzentännig	Mo. 28.04.2006
Kolmsdorf	Mo. 28.04.2006
Zettelsdorf	Mo. 28.04.2006

HINWEIS: Den „Gelben Sack“ sowie die Tonnen am Abfuhrtag bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen.

Der nächste Wertstoffhof befindet sich in Burgebrach, Industriestr. 9 (Bauhof).

Öffnungszeiten:	Sommer (ab 01.03.)	Winter (ab 01.11.)
	Do. 15.00 – 19.00 Uhr	Do. 15.00 – 18.00 Uhr
	Sa. 09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg informiert:

„Erste Problemmüllsammlung 2006 im Landkreis Bamberg“

Samstag, 29.04.2006

Stegaurach (gemeindl. Bauhof, Hartlandener Straße)	08.30 – 10.00 Uhr
Walsdorf (Parkplatz vor dem Feuerwehrhaus)	10.15 – 11.15 Uhr

Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen zum Wertstoffhof

Die erste Problemmüllsammeltour des Jahres 2006 im Landkreis Bamberg hat begonnen. Wie gewohnt, können zu bestimmten Zeiten problematische Abfälle am Sammelfahrzeug abgegeben werden.

Bitte beachten:

Gasentladungslampen (z.B. Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen) werden ab dieser Sammlung nicht mehr angenommen, da diese in den Anwendungsbereich des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes fallen. Deshalb bietet der Landkreis Bamberg den Verbrauchern ab 24. März 2006 auf den meisten seiner Wertstoffhöfe eine kostenlose Abgabemöglichkeit. Bis auf die Einrichtungen in Hallstadt und Viereth werden alle anderen Wertstoffhöfe mit entsprechenden Behältern für Gasentladungslampen ausgestattet.

Folgende Abfälle werden angenommen:

- Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel, z. B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- u. Mäusegift;
- Flüssige Altfarben und Altlacke
- Lösemittelhaltige Abfälle, z.B. Benzin, Nitroverdüner, Fleck- u. Rostentferner, Pinselreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, usw.
- Batterien aller Art (Autobatterien, Akkus, Knopfzellen)
- Chemikalien z. B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobbybereich (Fotochemie, Chemielaborkästen, usw.)
- Haushaltsreiniger und Wasch- bzw. Pflegemittel, z.B. Abfluss- u. WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel mit Gefahrensymbol, Autopflegemittel (Rostumwandler, Entfroster, usw.), nicht vollständig entleerte Spraydosen
- Quecksilberhaltige Abfälle z.B. Thermometer, quecksilberhaltige Schalter
- Feuerlöscher
- PCB-Kondensatoren z.B. aus alten Fernsehern und Waschmaschinen

Nicht angenommen werden, z.B.:

Hausmüll, Altreifen, Asbestzementplatten, Druckgasflaschen, Munition.

Wichtig:

Altöl wird nicht mehr im Rahmen der Problemmüllsammlung angenommen! Jede Verkaufsstelle von Motoren- und Getriebeöl ist verpflichtet, die gleiche Menge an Altöl kostenlos zurück zunehmen. Deshalb müssen die Kaufquittungen aufgehoben werden. Sollten noch „Altbestände“ auftauchen, hilft die Abfallberatung des Landkreises weiter.

Bei Fragen: Abfallberatung: 0951/85 705 bzw. 85 706

Vollzug des Tierseuchengesetzes;

Verdacht des Ausbruchs der Geflügelpest bei wildlebenden Vögeln im Gebiet des Marktes Hirschaid Landkreis Bamberg

Das Landratsamt Bamberg erlässt folgende

Allgemeinverfügung:

1. Aufgrund des am 09.03.2006 in Hirschaid amtlich festgestellten Verdachts der Geflügelpest bei einem Wildvogel werden folgende Schutzmaßnahmen angeordnet:
 - 1.1 Um den Fundort des am Ortsrand von Hirschaid tot aufgefundenen Wildvogels wird mit einem Radius von mindestens drei Kilometern ein **Sperrbezirk** festgelegt, der folgende Gemeinden umfasst:
 - **Markt Hirschaid** mit den Gemeindeteilen **Hirschaid, Köttmannsdorf, Sassenfahrt und Seigendorf**, sowie
 - die **Gemeinde Strullendorf** mit den Gemeindeteilen **Amlingstadt und Wernsdorf**
 - 1.2 Um den genannten Fundort wird mit einem Radius von mindestens zehn Kilometern ein **Beobachtungsgebiet** festgelegt, das folgende Gemeinden umfasst:
 - **Gemeinde Altendorf** mit den Gemeindeteilen **Altendorf und Seußling**
 - **Markt Buttenheim** mit den Gemeindeteilen **Buttenheim, Dreuschendorf, Frankendorf, Gunzendorf, Hochstall, Kälberberg, Ketschendorf, Rote Mühle, Senftenberg, Stackendorf, Tiefenhöchstadt**
 - **Gemeinde Frensdorf** mit den Gemeindeteilen **Ellersdorf, Frensdorf, Herrnsdorf, Lonnershof, Obergreuth, Rattelsdorf, Reundorf, Schlüsselau, Untergreuth**.
 - **Markt Heiligenstadt** mit den Gemeindeteilen **Geisberg, Kalteneggolsfeld, Lindach, Oberngrub, Teuchatz**.
 - **Markt Hirschaid** mit den Gemeindeteilen **Erlach, Friesen, Großbuchfeld, Juliusshof, Kleinbuchfeld, Röbersdorf, Rothensand**.
 - **Gemeinde Litzendorf** „mit den Gemeindeteilen **Kunigundenruh, Litzendorf, Melkendorf, Naisa, Pödeldorf**“.
 - **Gemeinde Pettstadt** mit den Gemeindeteilen **Eichenhof, Neuhaus, Pettstadt, Schadlos**
 - **Gemeinde Stegaurach** mit den Gemeindeteilen **Höfen, Knottenhof, Unteraurach, Waizendorf, sowie vom Ortsteil Debring der süd-östlich der B 22 gelegene Teil**
 - **Gemeinde Strullendorf** mit den Gemeindeteilen **Geisfeld, Leesten, Mistendorf, Roßdorf und Zeegendorf**.
2. In dem unter Ziffer 1.1 bezeichneten **Sperrbezirk** gelten für 21 Tage ab dem auf die Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tag (Festlegung des Sperrbezirks) folgende Maßnahmen:
 - 2.1 Verbot des Verbringens der von Geflügel stammenden tierischen Nebenprodukten, ausgenommen Erzeugnisse nach Nummer 2.4. aus oder in Geflügel haltende Betriebe
 - 2.2 Verbot des Verbringens von Geflügel, Bruteiern und in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln anderer Arten aus einem Geflügel haltenden Betrieb
 - 2.3 Verbot des Verbringens von frischem Fleisch, Hackfleisch oder Schabefleisch, Fleischerzeugnissen und Fleischzubereitungen von Geflügel, in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln anderer Arten und von frei lebendem Federwild aus oder in Geflügel haltende Betriebe

Das Verbot des Verbringens von frischem Fleisch, Hackfleisch oder Separatorenfleisch, Fleischerzeugnissen und Fleischzubereitungen von Geflügel aus dem Sperrbezirk gilt nicht für die Zulieferer von Gastronomie- und Einzelhandelsbetrieben, für Endverbraucher des Einzelhandels sowie für Kleingastronomie, insbesondere Grillimbisse, wenn und soweit die Geflügelprodukte nicht aus geflügelhaltenden Betrieben im Sperrbezirk bezogen wurden.
 - 2.4 Verbot des Verbringens des von Geflügel stammenden Dungs und flüssiger Stallabgänge aus dem Sperrbezirk. Dies gilt nicht, soweit der Dung oder die flüssigen Stallabgänge verbracht werden, um nach Artikel 5 Abs. 2 Buchstabe e der Verordnung (EG) Nr. 1774/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 3. Oktober 2002 mit Hygienevorschriften für nicht für den menschlichen Verzehr bestimmte tierische Nebenprodukte (ABl. EG Nr. L 273 S. 1) in der jeweils geltenden Fassung behandelt zu werden.
 - 2.5 Pflicht des Tierhalters zur Sicherstellung, dass an den Ein- und Ausgängen der Ställe oder sonstigen Standorte, in oder an denen Geflügel gehalten wird, Matten oder sonstige saugfähige Bodenaufgaben ausgelegt werden und diese mit einem wirksamen Desinfektionsmittel getränkt und stets damit feucht gehalten werden.

2.6 Ein innerhalb eines Sperrgebietes gelegener Stall oder sonstiger Standort, in dem oder an dem Geflügel gehalten wird, darf von betriebsfremden Personen nicht betreten werden. Dies gilt nicht nur für den, den Stall oder sonstige Standorte betreuenden Tierarzt, dessen jeweilige Hilfspersonen, sowie die, mit der Tierseuchenbekämpfung beauftragten Personen der zuständigen Behörde.

Nach Ablauf von 21 Tagen ab dem auf die Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tag gelten für den Sperrbezirk die Anforderungen für das Beobachtungsgebiet entsprechend.

3. In dem unter Ziffer 1.2. bezeichneten **Beobachtungsgebiet** gilt ab dem auf die Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tag (Festlegung des Beobachtungsgebietes) folgende Maßnahmen:
 - 3.1 Für die Dauer von 30 Tagen nach Festlegung des Beobachtungsgebietes dürfen Geflügel, in Gefangenschaft gehaltene Vögel anderer Arten sowie Bruteier nur mit Genehmigung der zuständigen Behörde innerhalb des Beobachtungsgebietes verbracht werden.
 - 3.2 Während der ersten 15 Tage nach Festlegung des Beobachtungsgebietes dürfen Geflügel und in Gefangenschaft gehaltene Vögel anderer Arten nicht aus dem Beobachtungsgebiet verbracht werden.
4. Wer einen Hund oder eine Katze hält, hat sicherzustellen, dass diese im Sperrbezirk oder im Beobachtungsgebiet nicht frei umherlaufen.
5. Die sofortige Vollziehung der Ziffer 1. bis 4. wird angeordnet.
6. Kosten werden nicht erhoben.
7. Die Verfügung gilt an dem auf die ortsübliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gemacht.

Hinweise

1.

Die Begründung zu dieser Allgemeinverfügung kann während der Dienststunden eingesehen werden im Dienstgebäude des Landratsamts Bamberg Ludwigstraße 23, 96052 Bamberg Zimmer S 09. Telefonische Terminabsprache wird empfohlen.

2.

Das Landratsamt Bamberg kann Ausnahmen von den unter Ziffer 2 und 3 aufgeführten Verboten genehmigen.

3.

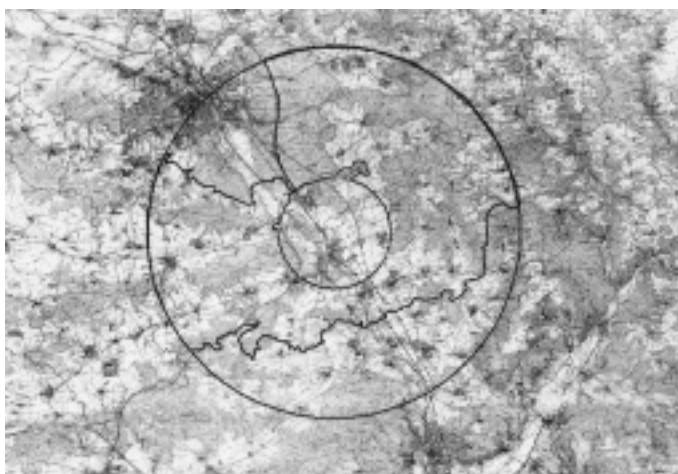
Wer in den unter Ziffer 1 genannten Gebieten Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten oder Gänse hält, hat dies dem Landratsamt Bamberg unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift, und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt gehaltenen Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes unverzüglich mitzuteilen. Eine Anzeige nach Satz 1 ist entbehrlich, soweit sie bereits auf Grund anderer Rechtsvorschriften erfolgt ist.

4.

Verstöße gegen die im Sperrbezirk und Beobachtungsgebiet einzuhaltenden Maßnahmen (Vorsätzliche und fahrlässige Zuwiderhandlungen) sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne von § 76 Abs.2 Nr.1 a TierSG und können nach § 10 Abs. 2 der Verordnung über Schutzmaßnahmen beim Auftreten von Geflügelpest bei wildlebenden Vögeln (Wildvogel-Geflügelpestschutzverordnung) in Verbindung mit § 76 Abs. 2 Nr. 2 des Tierseuchengesetzes mit einem Bußgeld bis zu 25.000 Euro geahndet werden.

Bamberg, 10.03.2006

Bogensperger
Stellvertreter des Landrats



Der **Landkreis Bamberg** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für sein **Bauernmuseum in Frensdorf** eine/n

Mitarbeiter/in für handwerkliche Tätigkeiten

Der Aufgabenbereich umfasst handwerkliche Tätigkeiten aller Art, Renovierungs-, Reparatur- und Wartungsarbeiten, Arbeiten im Ausstellungsbau, Lager- und Depotarbeiten, Gartenarbeiten, Sporttätigkeiten, Räum- und Streudienste und Kassendienste.

Voraussetzung für die Einstellung ist der Nachweis einer abgeschlossenen Ausbildung in einem anerkannten Handwerksberuf (z.B. Schreiner, Dekorateur, Heizungsinstallateur, etc.) und eine langjährige handwerkliche Berufserfahrung. Ein flexibler Arbeitseinsatz, vereinzelt auch an Wochenenden und in den Abendstunden, wird erwartet. Für kurzfristige dienstliche Inanspruchnahmen ist ein Wohnsitz in unmittelbarer Nähe der Arbeitsstelle und der Besitz einer Fahrerlaubnis (Klasse B) zwingend erforderlich.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit durchschnittlich 20 Stunden wöchentlich, die vorerst auf ein Jahr befristet ist. Die Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis kann bei Eignung in Aussicht gestellt werden.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den tariflichen Regelungen des öffentlichen Dienstes.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse) bis zum 06. März 2006 an das **Landratsamt Bamberg, -Personalmanagement-, Ludwigsstraße 23, 96045 Bamberg.**

Telefonische Auskünfte erteilt die Leiterin des Bauernmuseums, Frau Dr. Birgit Jauernig, (Tel. 09502/8308).

Fischereigenossenschaft Aurach im Landkreis Bamberg

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Mitglieder,
hiermit laden wir Sie zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 26.04.2006 in Trabelsdorf, „Altes Kurhaus“, Seeleite 1 ein. Beginn ist um 18.45 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen der Niederschrift der JHV vom 27.04.2005
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassenführers und des Vorstandes
7. Besatzmaßnahmen
8. Wünsche und Anträge
9. Allgemeine Aussprache

Anträge zu TOP 8 sind bis 19.04.2006 an den 1. Vorstand, O. Henneberg, Geisbergblick 12, 96123 Litzendorf, zu richten.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Fritz Schmauser
(Schriftführer)

Landratsamt Bamberg

Beratungstag für Freie Berufe am 6. April 2006 im IGZ Bamberg

Im Rahmen der 11. Bamberger Existenzgründertage veranstaltet das Institut für Freie Berufe Nürnberg (IFB) am Donnerstag, den 6. April 2006 in Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg, dem Landkreis Forchheim sowie dem Innovations- und Gründerzentrum Bamberg (IGZ) einen Beratungstag speziell für GründerInnen in Freien Berufen. Interessierte erhalten gezielt Informationen über die Besonderheiten der Existenzgründung in Freien Berufen, über Finanzierungsmöglichkeiten und öffentliche Fördermittel sowie über rechtliche und steuerrechtliche Fragen.

Ob Ingenieur, Berater, IT-Experte oder Journalist – die Liste der freiberuflichen Tätigkeitsfelder ist lang. Ob ein/e ExistenzgründerIn letztendlich zu den Freien Berufen gehört, ist ganz entscheidend für die unternehmerische Planung. Daher will das Institut für Freie Berufe Nürnberg mit seinem Beratungstag Auskunft über Status, Möglichkeiten und Besonderheiten der Freiberuflichkeit geben.

Vormittags informiert ein Vertreter der Sparkasse Bamberg über Finanzierungsquellen und öffentliche Fördermittel. Danach gibt eine Vertreterin der Agentur für Arbeit Bamberg einen Überblick über die Hilfen und Fördermittel der Arbeitsverwaltung. Am Ende des ersten Teils liegt der Themenschwerpunkt auf rechtlichen und steuerlichen Aspekten.

Am Nachmittag haben die Teilnehmer die Möglichkeit, in Kleingruppen bzw. Einzelgesprächen mit den Referenten ihre persönlichen Anliegen und Fragen zu klären. Zusätzlich stehen ihnen am Nachmittag Vertreter des Deutschen Rentenversicherung Bundes (ehem. BfA), der Kontaktstelle Frau und Beruf sowie des Landratsamtes Bamberg zum Thema Meister-Bafög und Ausbildungsförderung für Fragen zur Verfügung.

Termin: Donnerstag, 6. April 2006

Zeit: 9.15 – ca. 16.30 Uhr

Ort: Innovations- und Gründerzentrum Bamberg (IGZ),

Kronacher Straße 41, 96052 Bamberg

Kosten: 25,- €

Anmeldung bis 1. April 2006

Anmeldung bei Jutta Eckert, Landratsamt Bamberg,

Tel.: 0951-85-207 oder online unter www.ifb-gruendung.de

„Sperrung der Kreisstraße BA 21 zwischen Höfen und Schadlos

Im Zuge des Ausbaus der Kreisstraße BA 21 zwischen Höfen und Neuhaus werden nun die Kanal- und Straßenbauarbeiten in der Ortsdurchfahrt Schadlos und der Anbau des Geh- und Radweges von Kaifeck nach Höfen durchgeführt.

Die Arbeiten für den Geh- und Radwegbau laufen unter Aufrechterhaltung des öffentlichen Durchgangsverkehrs mit halbseitiger Sperrung der Kreisstraße.

Der Ausbau der Ortsdurchfahrt Schadlos kann jedoch nur unter Vollsperrung des öffentlichen Durchgangsverkehrs durchgeführt werden

Die Sperrung beginnt am **Montag, den 27.02.2006** und dauert voraussichtlich bis Ende Mai 2006.

Die Umleitung für den öffentlichen Verkehr führt über Höfen – Frensdorf – Reundorf – Neuhaus und umgekehrt.

Der Anliegerverkehr in Schadlos und der landwirtschaftliche Verkehr wird über die gesamte Bauzeit gewährleistet.

Um Verständnis und Beachtung wird gebeten.“

Widerrechtliche landwirtschaftliche Nutzung von Ausgleichsflächen für Natur und Landschaft

In letzter Zeit werden vermehrt Klagen an das Landratsamt Bamberg herangetragen, dass Ausgleichsflächen für Natur und Landschaft, die im Zuge von Verfahren der ländlichen Flurneuordnung geschaffen worden sind, teilweise angepflügt werden.

Ist in einer Gemeinde mit hohen Zuwendungen an Steuergeldern der Bau von Wirtschaftswegen und Flurstückszusammenlegung im Sinne der besseren Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen durchgeführt worden, so sind hierbei auch Ausgleichsflächen für Natur und Landschaft geschaffen worden.

Gemäß dem Bayer. Naturschutzgesetz (Art. 13 f BayNatSchG) sollen auf 10 % der flächen Bayerns Biotopverbunde geschaffen werden. Hierzu leisten die Ausgleichsflächen im Zuge der Flurneuordnung einen wertvollen Beitrag.

Das Beseitigen von Grenzsteinen, das Anfahren, Überfahren und Beschädigen von gepflanzten Obstbäumen, Sträuchern und Feldgehölzen auf diesen im öffentlichen Eigentum befindlichen Ausgleichsflächen ist Sachbeschädigung und kann strafrechtlich verfolgt werden.

Die Teilnehmergemeinschaft des Flurneuordnungsverfahrens und die Steuerzahler haben für Wegebau, Flurstückszusammenlegung und Ausgleichsflächen für Natur und Landschaft, die der Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes und des heimatischen Landschaftsbildes dienen, erhebliche Mittel aufgebracht.

Amtliche Bekanntmachungen

GEMEINDE STEGAURACH

Verantwortlich zeichnet: Erster Bürgermeister Siegfried Stengel

Die Gemeinde Stegaurach lädt ein zur Maibaum-Aufstellung

am Freitag, 28. April 2006, um 18.00 Uhr am Dorfplatz in Stegaurach.

Es ergeht herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung!

Für Speisen, Getränke und gute Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Wirtshaussingen in Mühlendorf

Ob Jung oder Alt, ob Groß oder Klein: Alle Stegauracher, die Spaß am Singen haben, sollten sich den Donnerstag 06. April 2006, 19.30 Uhr dick im Kalender anstreichen. Der Bayerische Landesverein für Heimatpflege e.V. – Beratungsstelle für Volksmusik in Franken und die Gemeinde Stegaurach laden zum Wirtshaussingen ins Gasthaus „Zur alten Mühle“ in Mühlendorf ein. Carolin Pruy von der Beratungsstelle für Volksmusik in Franken leitet das Wirtshaussingen. Wichtig ist nicht, ob jemand schön singen kann – Hauptsache, man hat Spaß an der Musik. Die Teilnahme ist kostenlos.

Konzert im Audimax



Aus Rodez, Bambergs Partnerstadt in Frankreich, kommen 120 junge Musiker, welche am Sonntag, 23. April um 17 Uhr im Auditorium Maximum der Universität Bamberg, Feldkirchenstraße 21, ein Konzert geben. Auf dem Programm stehen Klassik (Beethoven „Fantasie Nr. 80 für Klavier, Chor und Orchester“ und Mozart „Ave verum“) sowie Folklore aus dem Südwesten Europas (Lallement „Missa Gallica“ und Ederlezi „Zigeunerchor“). Dieses anspruchsvolle Programm unter Leitung von Pascal Enzo Rabatti, dessen „Konzert für Kontrabass und Orchester“ zur Aufführung kommt, verspricht einen abwechslungsreichen Konzernachmittag. Die jungen Musiker aus Rodez, verstärkt durch Teilnehmer aus Onet-le-Château und Montauban, machen nach einer Aufführung in Wien in Bamberg Station und würden sich über regen Zuspruch bei ihrem Konzert in ihrer Partnerstadt sehr freuen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Besuch aus der Partnergemeinde Onet le Chateau

Vom 13. Juli bis 16. Juli 2006 feiern wir mit einer Delegation aus Onet le Chateau das 20 jährige Bestehen unserer Partnerschaft. Neben einem Rahmenprogramm für unsere französischen Gäste sind auch Sportveranstaltungen und Begegnungen unter den Jugendlichen aus den beiden Gemeinden geplant.

Die Gemeinde Stegaurach benötigt für die Unterbringung der Gäste aus Onet le Chateau Gastfamilien. Dafür ist es unerheblich, ob sie Französisch sprechen oder nicht. Eine Verständigung ist immer möglich sei es durch Gesten, mit dem Wörterbuch oder wie der Franke sagt „mit Hand und Fuß“.

Bitte melden Sie sich im Rathaus Stegaurach, Herr Pflaum, Zi.Nr. UG 1, Tel.:0951/99 222 30. Bereits heute vielen Dank für ihre Unterstützung.

Miteinander älter werden in Stegaurach

Der Arbeitskreis für das Altenhilfekonzept hat seine Arbeit begonnen

Eine hohe Lebensqualität im Alter ist unser aller Wunsch. Doch welche Voraussetzungen muss eine Gemeinde dafür schaffen? Unter dem Motto „Miteinander älter werden in Stegaurach“ hat der Arbeitskreis in seiner zweiten Sitzung die Situation in Stegaurach kritisch beleuchtet.

Es wurde deutlich, dass die Informationen für ältere Bürgerinnen und Bürger besser aufbereitet werden könnten. Dies soll unter anderem durch eine Überarbeitung des Amtsblattes erfolgen. Eine weitere Maßnahme ist die „Einstellung“ eines ehrenamtlichen Pressereferenten, der die Ergebnisse der Projektarbeit verstärkt in die Öffentlichkeit tragen soll. Es wurde in diesem Zusammenhang festgestellt, dass durch die ausgedünnte Berichterstattung des Fränkischen Tags, eine wesentliche Informationsquelle fast vollständig weggefallen ist.

Der Arbeitskreis widmete sich auch der Frage, wie man Senioren verstärkt für die Teilnahme am Gemeinschaftsleben gewinnen kann. Es wurde angeregt, eine Tauschbörse für Dienstleistungen in der Bücherei einzurichten. Dort können aktive Senioren ihre Dienste für ältere Bürger anbieten. Auch wer selbst Hilfe sucht soll hier eine Anlaufstelle finden. Das Angebot soll aber auch generationenübergreifend sein. Warum sollte auf

diesem Weg nicht ein Junge, der Schach spielen lernen will, einen älteren Menschen finden, dem es Spaß macht, sein Wissen weiterzugeben?

Auch die Mobilität soll verbessert werden. Ältere Menschen beklagten sich immer wieder über den anstrengenden Fußweg hinauf zum Bürgersaal. Bei der nächsten geeigneten Veranstaltung soll deshalb ein Shuttle-Service angeboten werden, um zu testen ob das Angebot auch genutzt wird.

Für interessierte Bürger sind die Protokolle der einzelnen Arbeitskreissitzungen im Rathaus erhältlich.

Im Arbeitskreis „Miteinander älter werden in Stegaurach“ ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Pressereferentin/Pressereferenten

zu besetzen.

Die Stelle ist vorerst bis zum Jahresende 2006 befristet. Eine finanzielle Vergütung kann nicht erfolgen. Die monatliche Arbeitszeit soll 10 Stunden nicht überschreiten Ihre Bewerbung (gerne auch mündlich) richten Sie bitte bis spätestens zum 21.04.2006 an Herrn Pflaum, Gemeinde Stegaurach, Schloßplatz 1, Zi.-Nr. UG 1, 96135 Stegaurach, Tel. 0951/9922230

TERMINE FÜR DIE SENIOR/INNEN DER PFARREI

APRIL 2006

Jeden Mittwoch:

Gymnastik für Frauen ab 60
15.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Pfarrheim Stegaurach

Mittwoch, 5. April:

Bunter Osternachmittag
14.00 Uhr, Alte Schule Höfen

Donnerstag, 6. April:

Dia-Vortrag: „Indien, reich an Menschen, siebtgrößtes Land der Erde“
14.00 Uhr, Pfarrheim Waizendorf

Dienstag, 11. April:

Dia-Vortrag: Pfarrleben im Jahre 1986“
14.00 Uhr, Pfarrheim Stegaurach

Donnerstag, 20. April:

Besuch des Seniorenheims in Stegaurach,
Bus ab 14.30 Uhr: Seniorengruppe Mühlendorf

Senioren Stegaurach

Sonntag, 02.04.2006 ab 14.00 Uhr: Kaffeekränzchen in der Alten Mühle, Mühlendorf.

Seniorenclub Stegaurach und Umgebung

Gemütlicher Donnerstag am 20.04.2006.
Abfahrt 12.30 Uhr Stegaurach, Kirche. Zustiegemöglichkeiten wie immer.
Ziel: Osterbrunnen.

BÜCHEREI Stegaurach



Am 26. April, 20.00 Uhr, liest der Bamberger Autor **Andreas Reuß** aus seinem Krimi **Bärenzwinger** in unseren Büchereiräumen. Freuen Sie sich auf einen spannenden Abend.



Einladung!

Am Freitag, den 7. April feiert die Pfarr- und Gemeindebücherei Stegaurach ihr **Fünffähriges Bestehen** im Bürgersaal und in der Bibliothek!

Wir laden Erwachsene und Kinder herzlich ein, ab 15 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee, Kuchen, Pikantem und kleinen Überraschungen, z. B.:

dem Clown Dirk Bayer, der Musikschule des Landkreises, Basteltisch und Buchverkauf, auch Bücher zu Kommunion und Konfirmation.

Wir sind für Sie da:

Dienstag 15.00 – 17.00

Donnerstag 17.00 – 19.00

im Gebäude der alten Schulturnhalle

Zugang über den Parkplatz der neuen Ausrachtallhalle. Zu den Öffnungszeiten sind wir telefonisch zu erreichen unter 0951 – 29 71 53 12

BÜCHEREI Stegaurach

Kreismusikschule Bamberg

Wettbewerb „Jugend musiziert“

Die Preisträger haben durch überdurchschnittliches Engagement in der Vorbereitung und durch intensiven Einsatz der Lehrkräfte die Preise errungen.

Beim Musikwettbewerb „Jugend musiziert“ auf regionaler Ebene haben aus der Gemeinde Stegaurach folgende Schüler der Kreismusikschule Preise errungen:

Name	Vorname	Instrument	Preis
Geus	Christina-Anna	Querflöte – solo	1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Braig	Veronika	Klavier – Begleitung	1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb
Burgis	Amelie	Blockflöte – solo	1. Preis
Stix	Lukas	Blockflöte – solo	1. Preis
Popp	Christoph	Blockflöte – solo	2. Preis
Habermann	Melissa	Schlagzeug – Ensemble	1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Die Gemeinde Stegaurach gratuliert allen Preisträgern und wünscht für den Landeswettbewerb guten Erfolg.

Amtliche Bekanntmachungen GEMEINDE WALSDORF

Verantwortlich zeichnet: Erster Bürgermeister Heinrich Faatz

Sprechzeiten der Gemeinde Walsdorf

Montag	von 08.00 – 11.00 Uhr	
Dienstag	von 16.30 – 20.00 Uhr	Bürgermeister Faatz ab 18.00 Uhr
Mittwoch	von 08.00 – 11.00 Uhr	
Donnerstag	von 08.00 – 11.30 Uhr	Bürgermeister Faatz ab 09.30 Uhr
Tel. 0 95 49 / 3 54		Fax 0 95 49 / 51 70

Bekanntmachung für die Bürgerversammlung der Gemeinde Walsdorf 2006

Die diesjährige Bürgerversammlung der Gemeinde Walsdorf findet zu folgendem Termin statt:

Am **Donnerstag, den 4. Mai 2006** um 19.30 Uhr im Saal der Gastwirtschaft „Weißes Lamm“ (GRELL) in Walsdorf. Die Bürgerversammlung wird vom Bürgermeister der Gemeinde Walsdorf gemäß Art. 18 der Gemeindeordnung (GO) einberufen. Zur Tagesordnung können schriftliche Anträge bis spätestens 21.

April 2006 bei der Gemeinde Walsdorf oder der Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach eingereicht werden. Die Tagesordnung sowie die Diskussion in der Bürgerversammlung kann nur gemeindliche Angelegenheiten zum Gegenstand haben.

Bei der Bürgerversammlung werden durch den Bürgermeister ein allgemeiner Jahresbericht sowie ein Finanzbericht über das abgelaufene Haushaltsjahr erstattet. Weiterhin werden aktuelle Projekte angesprochen und schriftliche Anträge, die zur Bürgerversammlung eingehen, behandelt.

Walsdorf, im März 2006
FAATZ, 1. Bürgermeister

Jagdgenossenschaft der Gemeinschaftsjagd Erlau

Zu der nicht öffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Walsdorf am **28. März 2006 um 20 Uhr im Gasthaus Kießling, Erlau** ergeht hiermit an alle Eigentümer der Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdrevier Walsdorf gehören und auf denen Jagd ausgeübt werden darf, recht herzliche **Einladung**.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Versammlung
3. Neuwahlen der Vorstandschaft
4. Sonstiges

Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch einen volljährigen, der selben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

Erlau, den 20. März 2006

Die Jagdgenossenschaft Erlau

Kreismusikschule Bamberg

Wettbewerb „Jugend musiziert“

Die Preisträgerin hat durch überdurchschnittliches Engagement in der Vorbereitung und durch intensiven Einsatz der Lehrkräfte den Preis errungen.

Beim Musikwettbewerb „Jugend musiziert“ auf regionaler Ebene hat aus der Gemeinde Walsdorf folgende Schülerin der Kreismusikschule einen Preis errungen:

Name	Vorname	Instrument	Preis
Kreppel	Andrea	Blockflöte – solo	2. Preis

Die Gemeinde Walsdorf gratuliert der Preisträgerin.

Schulnachrichten

„Die
Auracher
Strolche
e.V.“



Herzlichen Dank für Ihre Stimme

Der Verein der Auracher Strolche nahm im Februar an einem Wettbewerb der Firma Fliesen Volk teil. Die Aufgabe bestand darin aufzuzeigen, warum gerade unser Verein mit 500,- € gesponsert werden soll. Alle Kinder der Mittagsbetreuung haben in bunten Bildern originelle Vorschläge gemacht, wie sie unseren etwas tristen Kellerraum verschönern und gestalten möchten. Unser Wettbewerbsbeitrag ist im Internet (www.volk-fliesen.de) veröffentlicht worden und mit Hilfe Ihrer Stimmen sind wir auch als Gewinner hervorgegangen. Herzlichen Dank noch einmal dafür. In Kürze können die Kinder der Mittagsbetreuung nach einem anstrengenden Schultag in einer neuen Kuschelecke entspannen, Kassetten hören oder spielen. Mit Ihrer Unterstützung können sich die Kinder wieder etwas mehr wie zu Hause fühlen. DANKE!

Neue Öffnungszeiten der Mittagsbetreuung

Nach den Osterferien wird die Mittagsbetreuung bis 14.30 Uhr ausgedehnt. Nach einer Elternbefragung aller Eltern der Mittagsbetreuungs-kinder wurde ein Betreuungsbedarf festgestellt, der über un-

sere bisherigen Öffnungszeiten hinausgeht. Eine Betreuung bis in den späten Nachmittag kann und darf von uns nicht geleistet werden, da es nicht mehr den gesetzlichen Bestimmungen einer „Mittags“-Betreuung entspricht, jedoch möchten wir allen Eltern entgegenkommen, für die bisher 14.00 Uhr nicht ausreichend war.

Die neuen Öffnungszeiten gelten ab den Osterferien wie folgt: Mo – Do 11.00 – 14.30 Uhr, Fr, 11.00 – 14.00 Uhr.

Für alle Eltern, die ab September 2006 ein Betreuungsangebot in Anspruch nehmen wollen bitten wir Kontakt mit Sonja König (1. Vorsitzende) unter Tel: 500523 aufzunehmen. Sie können auch jederzeit in der Mittagsbetreuung vorbeischaun und sich ein Bild von unseren räumlichen Gegebenheiten machen. Unsere Betreuerinnen können Ihnen Auskünfte und Informationen zum Alltag in der Mittagsbetreuung geben.

Spendenaufwurf: Legosteine und Parkhaus gesucht!

Spiele gehen leider auch mal kaputt, besonders wenn viele Kinder mit ihnen spielen. So ist es unserem sehr beliebten Auto-Parkhaus ergangen, das jetzt zum Unmut vieler Kinder aussortiert werden musste. Haben Sie noch funktionsfähige Spielsachen für Kinder im Grundschulalter zu Hause aus denen Ihre Kinder herausgewachsen sind? Wir suchen vor allem ein neues Parkhaus und Legosteine (Basic, keine Duplo, etc.). Möchte uns jemand lieber einen Geldbetrag spenden, so sind wir als gemeinnütziger Verein berechtigt Spendenquittungen für die Steuererklärung auszustellen. Kontakt: 296761 Kirstin Lips (2. Vorsitzende)

Volksschule Priesendorf-Lisberg

1. Elternsprechtag

Der zweite Elternsprechtag im Schuljahr 2005/06 findet am Donnerstag, den 06.04.2006 in der Zeit von 17.00 – 19.00 Uhr im Schulhaus Priesendorf statt. Hierzu ergeht noch eine gesonderte Einladung.

2. Osterferien

Der letzte Schultag von den Ferien ist Freitag, der 07.04.2006.

Die Ferien dauern bis einschließlich Freitag, den 21.04.2006.

Die Schulleitung ist am Mittwoch, den 12. und 19. April 2006 von 10.00 bis 11.00 Uhr besetzt.

3. Erinnerung

Unser Schulfest findet am Samstag, den 13. Mai 2006 statt.

Der zweite Wandertag im Schuljahr 2005/06 ist am Freitag, den 26. Mai 2006.

Knoblach, Schulleiter

VHS Bamberg-Land

Neben Studienfahrten bietet die Volkshochschule Bamberg-Land (VHS) auch Studienreisen an. Diese sind u.a. unterteilt in Festspiel- u. Städtereisen sowie Reisen in europäische Landschaften. Im Jahr 2006 stehen kulturell einige Höhepunkte auf dem Programm, wie z.B.:

Fahrt nach Leipzig ins Opernhaus „Die Zauberflöte“ am Freitag, 21. April 2006

Große Oper von Wolfgang Amadeus Mozart in zwei Aufzügen

Es singt der Chor der Oper Leipzig, es spielt das Gewandhausorchester

Die Abfahrt erfolgt gegen Mittag. Die Vorstellung beginnt um 19:30 Uhr und dauert bis gegen 22:30 Uhr, danach Rückfahrt.

In den Fahrtkosten sind neben der Eintrittskarte der PG 2, die Busfahrt, Reiseleitung und Nebenabgaben enthalten.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt.

Anmeldung bitte bis spätestens: 23. März 2006

Festspielreise nach Salzburg und Wien „Mozart, ein Star für die Ewigkeit – Auf Spurensuche in Salzburg und Wien vom 04. Mai bis 07. Mai 2006

Die Übernachtung in Salzburg erfolgt in einem **4-Sterne-Hotel im Zentrum** der Stadt, Am Nachmittag Fahrt mit der Festungsbahn zum ersten Mozarterlebnis. Nach einem 4-Gang-Candlelight-Dinner Kammermusikkonzert mit Highlights von W.A. Mozart im Fürstentzimmer der Festung Hohensalzburg. Am nächsten Tag Stadtführung in Salzburg. Anschließend Besuch der großen Ausstellung „Viva! Mozart in den neu adaptierten Räumlichkeiten der Neuen Residenz. Weiterfahrt nach Wien. 2 Übernachtungen im **4-Sterne-Hotel in Zentrum** von Wien mit Whirlpool und Sauna. In Wien 2 x

Halbpension. Am 3. Tag Stadtführung durch „Mozarts Wien“. Am Nachmittag Besuch der „Offiziellen Wiener Mozart Ausstellung“ in der Albertina.

Anmeldung bitte baldmöglichst

Studienreise nach Amsterdam und Leiden „400 Jahre Rembrandt“ vom 11. Mai bis 14. Mai 2006

Amsterdam und Leiden feiern ihren großen Meister! Im Jahr 2006 jährt sich zum 400. Mal der Geburtstag des bedeutendsten niederländischen Künstlers des „Goldenen Jahrhunderts“.

Die Übernachtung erfolgt im 4-Sterne-Hotel in Aalsmeer, 3 x Halbpension im Hotel, ganztägige Reiseleitung in Amsterdam und Leiden, geführter Stadtrundgang „Auf Rembrandts Spuren“ in Amsterdam, Eintritt Ausstellung „Rembrandt – Suche eines Genies“ im Rembrandthuis inkl. Audioguide, Grachtenfahrt Amsterdam, Eintritt Ausstellung „Meisterwerke“ im Rijksmuseum, Stadtrundgang Leiden, Eintritt Museum de Lakenhal

Anmeldung bitte bis spätestens: 12. April 2006

*** Studienreise in die Slowakei vom 10. Juni bis 18. Juni 2006**

Im Inneren der Slowakei liegen zahlreiche Nationalparks, deren Naturlandschaften durch dichte Wälder, klare Flüsse, rauschende Wasserfälle und einer reichen Pflanzen- und Tierwelt geprägt werden. Fern ab von jeglicher Hektik zeichnen Hohe Tatra, Niedere Tatra und Pieniny ein Bild perfekter Natur. Halten Sie aber auch Augen und Ohren offen für die uralte bewegte Geschichte des kleinen Landes, die sich in Form von Brauchtum und Volkskunst, aber auch imposanter Burgen und Schlösser zeigt.

Folgende Städte und Landschaften werden besichtigt: Bratislava, Kleine Karpaten, Piestany, Trentschin, Schloss Bojnice, Bystrica, Niedere Tatra mit Burg Orava, Dobschauer Eishöhle, Zipser Land mit Zipser Burg, Rundfahrt Hohe Tatra, Pieniny-Nationalpark, Flossfahrt auf dem Grenzfluss Donajec.

Anmeldung bitte bis spätestens: 24. April 2006

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle der Volkshochschule Bamberg-Land, Frau Hollfelder, Ludwigstr. 25, 96052 Bamberg, Tel.: 0951 / 85 761 entgegen. Dort gibt es auch nähere Informationen sowie den genauen Programmverlauf der Reisen.

Berlin boomt nach wie vor! Am 19.04.1999 fand die erste Sitzung des Bundestages im wiedereröffneten Reichstagsgebäude und am 30.04.2001 die Eröffnung des neuen Bundeskanzleramts statt. Seit Herbst 1997 befindet sich am Potsdamer Platz wieder eine Replik des alten Wahrzeichens, der ersten Ampel und erinnert an die glorreichen Zeiten, als Berlins verkehrsreichster Platz zugleich quirliger Mittelpunkt Europas war.

So gibt es noch einige Beispiele. Aber beschreiben ist nichts gegen selber anschauen.

Es ist faszinierend, was sich jährlich in Berlin ändert, wie die Architekten die Aufgaben lösen. Berlin ist eine Reise wert. Aus diesem Grunde lädt die Volkshochschule (VHS) Bamberg-Land vom **17. April bis 22. April 2006** zu einer Studienreise nach **Berlin** ein. In diesem Jahr begehen wir mit dieser Fahrt ein Jubiläum: Bereits im 30. Jahr bieten wir eine derartige Reise an.

Bei der Anreise wird ein Stopp in Wittenberg eingelegt. In Berlin selbst stehen eine Stadtrundfahrt, eine Stadterkundung am Potsdamer Platz und in Berlin-Mitte sowie der Besuch des Pergamonmuseums an. Ein Ausflug führt nach Potsdam mit Besichtigung von Schloss Sanssouci. Am Abend gibt es Gelegenheit, kulturelle Veranstaltungen in Theatern, Opernhäusern oder dem Friedrichstadtpalast zu besuchen.

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle der Volkshochschule Bamberg-Land, Frau Hollfelder, Ludwigstr. 25, 96052 Bamberg, Tel.: 0951 / 85 761 entgegen. Dort gibt es auch nähere Informationen sowie den genauen Programmverlauf der Reise.

Volkshochschule Walsdorf

Kursveranstaltungen

Musikgarten für Kinder von 1 1/2 – 3 Jahren, 10 Std., Herzogshaus Walsdorf.

Beginn: Donnerstag, 27. April, 9.30 – 10.15 Uhr und 10.30 – 11.15 Uhr.

Telefonische Anfragen und Anmeldung bei Traudl Müller, Tel. 1567.

Seniorenkreis Walsdorf

Herzliche Einladung zum nächsten Treffen am Dienstag, 11. April. Gerhard Köhler informiert und unterhält Sie mit einem Diavortrag über das Ferienparadies Usedom.

Beginn: 14.00 Uhr im Gemeindehaus.

Frauenkreis Walsdorf

Herzliche Einladung zum Diavortrag mit Edgar Krapp zum Thema: „Frühling in Franken“ am Montag, 3. April, 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Zu diesem inspirierenden Vortrag ist jeder herzlich willkommen.

VHS, Außenstelle Stegaurach

VHS Jahresfahrt der Außenstelle Stegaurach

DIE PREUBISCHE PRACHT UND GLORIE

Königsschlösser in und um Berlin vom 17. – 20. August 2006

Anreise: **Zug** (bei 70 % Ermäßigung) oder **Flugzeug** (Berlin Air für nur 29 €)

Programmorschau: Übernachtungsquartier liegt in Berlin-Mitte, neben dem Berliner Zoo.

1. Tag: Anreise und Besichtigung des Pergamon-Museums, die Museumsinsel bei Nacht.

2. Tag: Vormittag: Stadtführung in Berlin zu Fuß (sehenswerte Parks, Kirchen und Schlösser).

Nachmittag: Mit dem Nostalgie-Bus „der alte Fritz“ zu Sehenswürdigkeiten, die zu Fuß nicht erreicht werden können. Z.B. die Filmstadt Babelsberg, die Orangerie, das Neue Palais in Potsdam, das Chinesische Teehaus, Schloss Beldere u.v.m.

3. Tag Es steht zur Auswahl:

Die Stadtführung zu Wasser (unter dem Namen Brückenschiffahrt bekannt geworden). Eine romantische Niederlausitzer Spreewald-Fahrt bei Sonnenaufgang oder eine Naturerlebnis-Schiffahrt auf dem Wasserparadies der Havel mit dem Wannsee. Abends zur **Hauptattraktion**, die **POTSDAMER SCHLÖSSERNACHT**, das imposante Musik-Höhenfeuerwerk im wunderschönen Schlossgarten „SANS SOUCI“. Während dieser Veranstaltung (35,- €) sind all die Räume im Schloss geöffnet, die sonst der Öffentlichkeit vorenthalten werden (ca. 35.000 Besucher und TV-Übertragung).

Bei günstiger Rückreisezeit mit dem **Zug** Stadtbesichtigung in Leipzig, mit dem **Flieger** die kleine Flughafenbesichtigung in Nürnberg. Rundumbetreuung von 8.00 bis ca. 17.00 Uhr, **keine** Zeit zur „freien Verfügung“ vorgesehen!

Kleine Änderungen im Bereich des Möglichen.

Wichtig:

Um die anspruchsvolle Qualität der letzten vier Tagesfahrten zu erhalten, sah sich die VHS, Außenstelle Stegaurach, genötigt, die nächsten Städtereisen nicht mehr als Gemeinschaftsfahrten durchzuführen, so dass die Teilnehmerzahl zukünftig keine so große Bedeutung mehr hat. Hierzu muss lediglich das Anmeldeverfahren etwas verändert werden. Mehr dazu im Mitteilungsblatt „Mai 2006“. Info erteilt der zuständige Außendienstleiter, Tel. **290668** ab 18.00 Uhr, dienstlich Tel. **833 1611**

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Stegaurach

Samstag, 01.04.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 02.04.

10.00 Uhr Vorstellgottesdienst der Firmlinge

Montag, 03.04.

19.00 Uhr Friedensgebet in Waizendorf

Redaktions- und Anzeigenschluss
20. des Vormonats, 12.00 Uhr

Donnerstag, 06.04.

19.00 Uhr Stille Anbetung

Freitag, 07.04.

18.00 Uhr Ökumenischer Kreuzweg der Jugend

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Lichterprozession in Unteraurach

Samstag, 08.04.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 09.04. – Palmsonntag

10.00 Uhr Eucharistiefeier (Beginn auf dem Dorfplatz)

19.00 Uhr Bußgottesdienst

Montag, 10.04.

16.00 Uhr Wortgottesfeier im Seniotel

Mittwoch, 12.04.

19.00 – 21.00 Uhr Beichtnacht mit Pater Matt

Gründonnerstag, 13.04.

19.00 Uhr Abendmahlsfeier mit Fußwaschung

anschl. Ölbergandacht und stille Anbetung

Karfreitag, 14.04.

08.00 Uhr Kreuzweg zur Siebenschläferkapelle (Heiliges Grab)

15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu

18.30 Uhr Andacht zu den sieben Worten Jesu

Ostersonntag, 16.04. – Hochfest der Auferstehung Jesu

05.30 Uhr Auferstehungsfeier (mit Speisensegnung)

10.00 Uhr Festgottesdienst

Ostermontag, 17.04.

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Weißer Sonntag, 23.04. (Klasse 3a)

10.00 Uhr Festl. Eucharistiefeier

17.00 Uhr Dankandacht

Samstag, 29.04

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 30.04. – 2. Weißer Sonntag (Klassen 3b u. c)

10.00 Uhr Festl. Eucharistiefeier

17.00 Uhr Dankandacht

Termine zur Kinderkarwoche:

Gründonnerstag, 13.04.

15.00 Uhr Treffen der Kinder in der Pfarrkirche

Karfreitag, 14.04.

15.00 Uhr Kinderkreuzweg im Freien – Treffpunkt Pfarrheim

Ostersonntag, 16.04.

10.00 Uhr Kinderkirche im Pfarrheim

Liebe Mitchristen,

um diese Jahreszeit bringt fast jede Zeitung, egal ob renommiertes Nachrichtenmagazin, lokale Tageszeitung oder Blatt aus der Regenbogenpresse Tips zum Thema Fasten. Die versprochenen Erfolge erschöpfen sich meistens in Wohlbefinden dank schlankerer Figur und viele Zeitgenossen nehmen diese Ratschläge ernster als die Schriften der Bibel.

Diätbewegungen gehen wellenförmig über Land, in ihrem asketischen Ernst die Büsser- und Geißlerzüge des Mittelalters bei weitem übertreffend. Mondäne Kurkliniken bieten ärztlich kontrollierte annähernde Null-Diät zu horrenden Tagessätzen. Nie hätte ein mittelalterlicher Beichtvater gewagt, seinem Beichtkind Bußwerke aufzuerlegen, die heute jeder Hausarzt, ohne mit der Wimper zu zucken, dem ganz gesunden Herrn Müller auferlegt.

Da gibt es Verhaltensvorschriften im Stil verschärfter Ordensregeln, die das ganze Leben betreffen, von morgens bis abends, von Arbeit bis Freizeit, von Essen bis Trinken. Die im Mittelalter verbreitete Benediktregel ist geradezu eine Anleitung zum Schlendrian im Vergleich zu dem, was in unserer Zeit mancher Hausarzt mit milder Strenge vorschlägt.

Kein Wunder, dass bei der Art Vergangenheit ein heutiger Fastenprediger seine Botschaft nur schwer an den Zuhörer bringt: „Nahrungseinschränkung zum Zweck der Gewichtsreduktion ist nicht gleich Fasten.“ Vielmehr sollte die geistige Grundeinstellung auf den Prüfstand, das Bewusstsein, dass es wichtigeres gibt als Essen und Trinken. Wie hieß es in der alten Fastenzeitpräfation: „Durch das Fasten des Leibes unterdrückst du die Sünde, erhebst du den Geist, spendest Tugendkraft und Lohn“

Josef Geißinger
Diakon

Evang.-Luth. Kirche in Stegaurach

So, 2. April, Judika

18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wagner-Friedrich)

Fr, 14. April, Karfreitag

10 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Pfr. Wagner-Friedrich)

Mo, 17. April, Ostermontag

18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Dekan Sperl)

Mo, 24. April

19 Uhr Ökumenisches Abendgebet (AK Ökumene)

So, 30. April, Misericordias Domini

18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Sergel)

So, 14. Mai, Kantate

18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wagner-Friedrich)

Die Gottesdienste finden statt in der kath. Pfarrkirche Stegaurach. Zeitgleich sind die Kinder zum Kindergottesdienst eingeladen.

Weitere Veranstaltungen der evang. Kirchengemeinde entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief St. Stephan. Auf besondere Veranstaltungen wird im Schaukasten und am Anschlagbrett in der Kirche hingewiesen.

Pfarrer Wagner-Friedrich erreichen Sie in der Pfarrstelle Philippuskirche, Buger Straße 78, 96049 Bamberg (am Klinikum), Tel. 0951/59074, Fax 0951/9570178.

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Johannes Wagner-Friedrich, Pfr.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Walsdorf

Gottesdienste in St. Laurentius-Kirche, Walsdorf

Wir feiern jeden Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (entfällt in den Ferien).

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 2. April

9.30 Uhr Familiengottesdienst mit den Kindergärten

Sonntag, 30. April

9.30 Uhr Festgottesdienst – 130 Jahre FFW Walsdorf

Konfirmation

Samstag, 8. April

15.00 Uhr Konfirmanden-Beichte mit Abendmahl für Angehörige

Sonntag, 9. April

9.30 Uhr Konfirmation mit Abendmahl für die Konfirmanden

Karwoche und Ostern

Gründonnerstag

19.00 Uhr Beichte und Abendmahl (Anmeldung möglich)

Karfreitag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Anmeldung möglich)

15.00 Uhr Andacht zur Todesstunde des Herrn

Ostersonntag

9.30 Festgottesdienst mit Abendmahl

Ostermontag

9.30 Uhr Festgottesdienst

Passionsandachten

Freitag, 7. April um 19.00 Uhr in Walsdorf und um 19.45 Uhr in Kolmsdorf (mit Abendmahl)

Tauftage

Ostersonntag, 16. April – Sonntag, 14. Mai – Pfingstsonntag, 4. Juni

Gottesdienst im Seniorenheim

Mittwoch, 12. April, 11.00 Uhr

Gruppen und Kreise:

In der Kirchengemeinde gibt es verschiedene Gruppen und Kreise, die sich regelmäßig treffen. Nähere Einzelheiten können Sie im Pfarramt erfragen (Tel. 09549-242).

Im Gemeindehaus treffen sich

Frauenkreis Montag, 3. April, 19.30 Uhr – Dia-Vortrag von Herrn Krapp: „Frühling im Bamberger Land“.

Seniorenkreis Dienstag, 11. April, 14.00 Uhr – Dia-Vortrag von Herrn Köhler: „Die Insel Usedom“.

Junge Gemeinde

Sonntags: Kinder- und Kleinkindergottesdienst um 9.30 Uhr (entfällt in den Ferien)

Montags: Kinderchor „Praise-Kids“

Freitags: Bubenjungschar „Die Racker“

Donnerstag, 27. April, 18.00 bis 19.30 Uhr Jugendgruppe im Gemeindehaus

Sozialstation der Diakonie:

Das Leistungsangebot der Sozialstation der Diakonie Aurachtal mit Sitz in Walsdorf steht unter dem Leitwort: „Pflegen – Helfen – Beraten – Kirche unterwegs zu Ihnen.“

In der Sozialstation finden Pflegebedürftige durch qualifizierte Krankenschwestern und Altenpflegerinnen, die gerne in den häuslichen Bereich kommen, eine umfassende Betreuung.

Die Pflegekräfte kümmern sich um die pflegerischen, medizinischen und hauswirtschaftlichen Alltagssorgen und sehen auch eine seelsorgerliche Begleitung als selbstverständliche Aufgabe.

Für die Diakoniestation im Aurachtal ist nach wie vor Schwester Doris Leipold als Altenpflegerin und Ansprechpartnerin zuständig.

Die Sozialstation der Diakonie Aurachtal ist „rund um die Uhr“ unter folgenden Telefonnummern erreichbar: **0179-8838357 oder 0951-955110.**

Pfarrbüro:

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr.

Mit dem Spruch für April wünsche ich Ihnen Gottes Segen: Jesus Christus ist die Versöhnung für unsere Sünden, nicht allein aber für die unseren, sondern auch für die der ganzen Welt.

≤ (1. Joh. 2,2)

Pfr. Wolfgang Stefan

Bücherei Walsdorf

Wir sind für Sie und für euch da zu den bekannten Öffnungszeiten:

Sonntag 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Dienstag 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr.

Die Bücherei ist während der Öffnungszeiten telefonisch erreichbar unter Nr. 0175-4534517.

Auf Ihren und euren Besuch in der Bücherei freut sich das Bücherei-Team

Pfarrei Lisberg

BESONDERE GOTTESDIENSTE IM MONAT APRIL

- 6. April **Donnerstag, 9.00 Uhr Krankenbesuche.**
Donnerstag, 16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Seniorenpflegeheim in Walsdorf.
- 9. April Sonntag, **PALMSONNTAG**
8.15 Uhr in Walsdorf Eucharistiefeier mit Palmenweihe.
- 11. April Dienstag, 15.00 Uhr **Kinderkreuzweg mit dem Kindergarten.**
- 13. April **GRÜNDONNERSTAG**
18.30 Uhr Messe vom letzten Abendmahl.
Anschließend stille Betstunden und Beichtgelegenheit.
- 14. April **KARFREITAG**
17.00 Uhr in Walsdorf Karfreitagsliturgie.
- 15. April **KARSAMSTAG**
19.00 Uhr in Walsdorf Feier der Osternacht.
- 16. April **OSTERSONNTAG**
8.15 Uhr in Walsdorf Eucharistiefeier.
- 17. April **OSTERMONTAG**
Gottesdienste wie an den Sonntagen.
- 20. April Donnerstag, 16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Seniorenpflegeheim in Walsdorf.

- 23. April Sonntag, **WEISSER SONNTAG**
8.15 Uhr in Walsdorf Eucharistiefeier.
- 29. April Samstag, 9.30 Uhr Beichte der Walsdorfer Erstkommunionkinder.
- 30. April Sonntag, **WEISSER SONNTAG – Feier der Erstkommunion in Walsdorf.**
9.30 Uhr Feier der Erstkommunion.
14.30 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder mit Kollekte und spenden für die Diasporahilfe.

VERANSTALTUNGEN IM MONAT APRIL

In St. Petrus, Walsdorf:

- 22. April Samstag, **GROSSREINIGUNG DER KIRCHE IN WALSDORF.**
Beginn: 9.00 Uhr.
Zu dieser Großreinigung sind besonders die Mütter und Väter der diesjährigen Erstkommunionkinder eingeladen.
- 28. April Freitag, 17.00 Uhr Generalprobe und Treffen mit den Eltern der Walsdorfer Erstkommunionkinder in der St. Petrus-Kirche mit Platzverteilung, Segnung der Kerzen, Gebetbücher, Rosenkränze usw.

Kirchengemeinde Trabelsdorf, April 2006

Gottesdienste in Trabelsdorf:

Jeden Sonn- und Feiertag Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Michaeliskirche.

Samstag, 1. April 2006:

17.00 Uhr Krabbelgottesdienst in der Michaelskirche

Donnerstag, 6. April 2006:

19.00 Uhr Passionsandacht in der Michaelskirche

Gottesdienste anlässlich der Konfirmation:

Samstag, 8. April 2006:

16.00 Uhr Konfirmandenbeichte

Sonntag, 9. April 2006:

9.30 Uhr Konfirmation mit Abendmahl

Gründonnerstag, 13. April 2006:

19.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (vorherige Anmeldung in der Sakristei)

Karfreitag, 14. April 2006:

9.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (vorherige Anmeldung in der Sakristei)

Ostergottesdienste:

Ostersonntag, 16. April 2006:

5.30 Uhr Osternacht mit Abendmahl in der Michaelskirche mit anschließendem Osterfrühstück im Gemeinderaum

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Michaelskirche

Ostermontag, 17. April 2006:


9.30 Uhr Gottesdienst in der Michaelskirche

Monatsspruch: Jesus Christus ist die Versöhnung für unsere Sünden, nicht allein aber für die unseren, sondern auch für die der ganzen Welt. (1. Joh. 2,2)


Mit freundlichen Grüßen

Ihre Anke Thiemann-Bruha, Pfarrerin

Ihr Udo Bruha, Pfarrer



Kommunale Jugendarbeit



Fahrt ins Erlebnisbad Atlantis am 19.04.2006

Wenn ihr 9 Jahre oder älter seid und euch in den Osterferien mal wieder so richtig austoben wollt, kommt mit ins Freizeitbad Atlantis nach Herzogenaurach! Dort erwarten euch tolle Rutschen, coole Wellen, ein wilder Strudel und Whirlpools zum Entspannen.
Klingt spannend? – Dann los und schnell anmelden!

- Wann? am Mittwoch, den 19. April 2006
- Abfahrt? 9:50 Uhr
- Ankunft? 17:40 Uhr
- Kosten? 9 €
- Anmeldeschluss? Donnerstag, 6. April 2006
- Mitzubringen? Badesachen, etwas Taschengeld und Verpflegung

Anmeldungen liegen im Rathaus und im Jugendtreff aus. Infos bei Renate Müller (0171-7307968)

Telefon

JAM – Gemeindliche
Jugendarbeiterin

Renate Müller

09 51 / 9 92 22-62
01 71 - 7 30 79 68



Kommunale Jugendarbeit



„Pettersson, Findus und die Hühner“

Nachdem letztes Jahr im Zelt die Aufführung von „Peterson und Findus“ ein gut besuchtes Erlebnis war, folgt nun der zweite Teil des Kindertheaterstücks von Chapeau Claque.

Inhalt: Für Findus sind harte Zeiten angebrochen: Seit der schöne Hahn Caruso auf dem Hof Einzug gehalten hat, haben die Hühner noch Augen für diesen. Findus versteht die Welt nicht mehr. Da ist es nur recht und billig, dass er mit Pettersson einen Ausflug in die Berge machen darf. Eine Aufregende Sache, denn er hat noch nie

in einem Zelt geschlafen. Wenn da bloß nicht schon wieder diese Hühner wären, die partout auch im Zelt schlafen wollen und schuld daran sind, dass alles anders kommt, als geplant.

Wann: Samstag, 22. April 06 um 15:00 Uhr

Wo: im Bürgersaal in Stegaurach

Einlass: ab 14:45 Uhr

Dauer: ca. 1 Std.

Eintritt: 5 € für Kinder und 7,50 € für Erwachsene

Karten gibt es an der Tageskasse oder im Rathaus in Stegaurach zu erwerben. Infos bei Renate Müller (0171-7307968)

Telefon

JAM – Gemeindliche
Jugendarbeiterin

Renate Müller

09 51 / 9 92 22-62

01 71 - 7 30 79 68

Vereinstermine Stegaurach

Gesangverein Sängerkunst, Mühlendorf

Am 1. Mai 2006 Wanderung nach Stappenbach. Treffpunkt am Vereinslokal um 9.15 Uhr.

Ortskulturring Mühlendorf-Kreuzschuh

Am Dienstag, den 04.04.2006, um 20.00 Uhr Sitzung im Gemeinschaftshaus.

Wanderfreunde Aurachtal e.V. 84, Stegaurach

Veranstaltung: Volkswanderung

01./02. Lahm/Itzgrund, 08./09. Grub am Forst, 08./09. Langenzenn, 16./17. Creußen (WF Funkendorf), 16./17. Kösching, 16./17. Höchstadt/Aisch, 22./23. Forchheim.

Am 29. und 30. April veranstalten die Wanderfreunde Stegaurach ihre 22. IVV-Volkswandertage. Dazu ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen. Start und Ziel ist der Bürgersaal in Stegaurach. Startzeiten sind:

Am Samstag: 7.00 – 13.00 Uhr, Zielschluss 17.00 Uhr.

Am Sonntag: 7.00 – 12.00 Uhr, Zielschluss 16.00 Uhr.

Als Auszeichnung zu erwandern: Plüschmäuse auf Hufeisen. Teilnehmer können wählen zwischen einer 5 km, 10 km und 20 km langen Strecke.

Startgebühren: 1,50 € für den IVV-Stempel, 3,80 € für die Auszeichnung bei Voranmeldung – bis 21. April. Bei Nachmeldung am Starttag ist eine zusätzliche Gebühr von 1,50 € möglich.

Auskunft wird erteilt von:

Adam Butterhof, Kreuzstraße 5, 96199 Zapfendorf-Reuthlos, Tel. 09547-1239 nach 20 Uhr.

Heinrich Wicht, Waizendorfer Straße 9, 96135 Stegaurach, Tel. 0951-290623 nach 20 Uhr.

Georg Göller, Tel. 0951-290267.

SC Mühlendorf

Samstag, 08.04.2006, 16.00 Uhr
StT. Maisel – SC Mühlendorf

Samstag, 15.04.2006, 16.00 Uhr
SC Mühlendorf – ST. Erlau

Samstag, 29.04.2006, 16.00 Uhr
SC Mühlendorf – ST. Drosendorf

Montag, 01.05.2006, 9.00 Uhr
Maiwanderung

Spielvereinigung Stegaurach e.V. 1945

Spiele in der Bezirksoberliga:

Samstag, 01.04.06,
15.00 Uhr: TSV Konnersreuth – SpVgg Stegaurach

Samstag, 08.04.06,
16.00 Uhr: SpVgg Stegaurach – SV Pettstadt

Samstag, 15.04.06,
16.00 Uhr: SpVgg Stegaurach – FC Vorwärts Röslau

Ostermontag, 17.04.06,
15.00 Uhr: SpVgg Stegaurach – SpVgg Bayern Hof II

Freitag, 21.04.06,
18.15 Uhr: Wacker Trailsdorf – SpVgg Stegaurach

Freitag, 28.04.06,
18.30 Uhr: SpVgg Stegaurach – ASV Gaustadt

Spiele in der Kreisklasse:

Samstag, 01.04.06,
16.00 Uhr: FC Falke Röbersdorf – SpVgg Stegaurach II

Sonntag, 09.04.06,
15.00 Uhr: SpVgg Stegaurach II – SV Ober/Unterharnsbach

Samstag, 15.04.06,
17.00 Uhr: SV Reundorf – SpVgg Stegaurach II

Ostermontag, 17.04.06,
15.00 Uhr: SV Sambach – SpVgg Stegaurach II

Samstag, 22.04.06,
15.00 Uhr: SpVgg Stegaurach II – TSV Hirschaid II

Samstag, 29.04.06,
17.00 Uhr: DJK Schnaid/Rothensand – SpVgg Stegaurach II

Gymnastikabteilung

Walking

Gesund und fit mit schnellen Schritten

Die **Donnerstags-Gruppe läuft ab April um 19.00 Uhr** ab dem Parkplatz der Aurachtal-Halle.

Die **Montags-Gruppe läuft weiterhin um 8.30 Uhr** ab der Siebenschläferkapelle. Gelernte Nordic-Walker sind auch herzlich eingeladen, mitzulaufen.

Übungsleiter

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n ÜbungsleiterIn für Jugendliche. Bitte melden Sie sich dringend, auch wenn Sie momentan nicht ganz so fit sind, wir unterstützen Sie gerne.

Info-Nr. 2970110.

Bayernstammtisch Mühlendorf

Einladung zum Aufstellen des Bundesliga-Maibaumes am Samstag, den 29.04.2006 um 18.00 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Barbetrieb ab 21.00 Uhr.

Gartenfreunde Stegaurach

1. Mai 2006 Voranzeige:

Radtour in den Mai, Abfahrt 13.30 Uhr am Dorfplatz. Das Ziel wird in der Maiausgabe bekannt gegeben.

Reservistenkameradschaft Aurachtal

Mittwoch, 05.04.2006

Monatsversammlung um 20 Uhr im Gasthaus Hümmer.

Samstag, 29.04.2006

„Schweinfurter Schlachtschüssel“ in Zell, Abfahrt um 14 Uhr in Unteraurach (Bushaltestelle) und anschließend am Rathaus in Stegaurach. Die Fahrt und das Essen sind für jedes Mitglied und eine Begleitperson frei! Meldungen bitte bei Markus Schramm.

KAB Stegaurach

Mittwoch, 05.04.2006 im Pfarrheim, um 20.00 Uhr Gesprächsrunde: „Familien an den Rand gedrängt“. Diskussionsleiter Herr Dr. Ludwig Unger, stellv. Pressesprecher von Renovabis. Alle Mütter und Väter sind zu dieser Informationsveranstaltung eingeladen.

„Einheit“ Mühlendorf

Voranzeige: Vereinsausflug vom 16. – 17.09.2006

Ziel unseres Ausflugs ist in diesem Jahr **Immenstadt**. Wir besuchen dort den traditionellen **Viehscheid** (Almabtrieb). Interessierte Mitglieder und Freunde des Vereins melden sich bitte beim 2. Vorstand Michael Heilmann, er erteilt nähere Auskunft.

Schützenverein „Hubertus“ 1956 e.V.

Programm April 2006

Schießzeiten: Mi., Sa. von 19.00 Uhr – 22.00 Uhr

Jugendschießen: Mi. von 18.00 Uhr – 20.00 Uhr

Rundenwettkämpfe

1. Mannschaft:

Mi., 12.04.2005

19.00 Uhr Hubertus Stegaurach 1 - Bav. Langensendelbach 2

Mi., 26.04.2006

20.00 Uhr Hubertus Adelsdorf 1 - Hubertus Stegaurach 1

2. Mannschaft:

Mi., 12.04.2006

20.00 Uhr Hubertus Strullendorf 2 - Hubertus Stegaurach 2

Do., 27.04.2006

19.30 Uhr Hubertus Prölsdorf 1 - Hubertus Stegaurach 2

3. Mannschaft:

Sa., 08.04.2006

19.00 Uhr Hubertus Stegaurach 3 - Hofer Trabelsdorf 1

Fr., 28.04.2006

20.00 Uhr Orion Burgwindheim 1 - Stegaurach 3

Veranstaltungen:

01.04.2006 Letzter Schießtag für das Osterpreisschießen

29.4.2006 (Ostersamstag) ab 19 Uhr Siegerehrung Osterpreisschießen

29.4.2007 Letzter Schießtag zum Schießen unserer Jubiläums-scheibe

29./30.04.2006 IVV-Wanderung

Vorschau Mai:

27./28. Mai 2006 Feierlichkeiten anlässlich unseres 50jährigen Jubiläums.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.hubertus-stegaurach.de

Junge Union Stegaurach

Am **Dienstag, den 11. April** findet ab 19 Uhr der JU-Stammtisch im Gasthof Müller in Debring statt.

Am **Ostermontag, den 17. April** findet unsere traditionelle **Ostereiersuche** für Familien mit Kindern im Birkacher Wald statt. Anmeldung bei Kathrin Hauer, Tel. 0951-29434 oder Familie König, Tel. 0951-500523.

Freiwillige Feuerwehr Mühlendorf e.V.

Am Samstag, den 22.04.2006 Schlachtpartie am Dorfgemeinschaftshaus.

Ab 17.00 Uhr Kesselfleisch- und Schlachtschüssel sowie gemütliches Beisammensein. Herzliche Einladung ergeht an die gesamte Bevölkerung.

Sportverein Waizendorf

lädt ein zu den Punktspielen der A-Klasse 3:

So., 02.04.2006 15.00 Uhr SV Weingartsgreuth - SV Waizendorf
13.15 Uhr Reserven

So., 09.04.2006 15.00 Uhr SV Waizendorf - SV Schönbrunn
13.15 Uhr Reserven

Sa., 15.04.2006 16.00 Uhr SV Waizendorf - SC Prölsdorf
14.15 Uhr Reserven

So., 23.04.2006 15.00 Uhr SpVgg Mühlhausen - SV Waizendorf
13.15 Uhr Reserven

So., 30.04.2006 15.00 Uhr SV Waizendorf - Zettmannsdorf
13.15 Uhr Reserven

FFW Debring

09.04. 10.00 Uhr Übung – Verhalten im Einsatz.

FFW Stegaurach

Alle MitbürgerInnen, die am Feuerwehrdienst Interesse haben, sind sowohl bei den Übungen der Aktiven als auch bei den Jugendübungen immer willkommen, um bei der Sicherung unserer Dorfgemeinschaft aktiv mitzuhelfen.

08.04.06: Übung der Aktiven, Beginn 17:00 Uhr, Feuerwehrhaus

30.04.06: Wanderung in den Mai

Der Treffpunkt wird noch bekannt gegeben.

Termine für die Jugendfeuerwehr:

04.04.06: Übung der Jugendgruppe, Beginn 19:00 Uhr, Feuerwehrhaus

25.04.06: Übung der Jugendgruppe, Beginn 19:00 Uhr, Feuerwehrhaus

CSU Stegaurach

05. April 2006, Jahreshauptversammlung, Brauerei Krug, Lichtensteinerzimmer, 20.00 Uhr

Bayer. Landesverein für Heimatpflege, Abteilung Volksmusik

Donnerstag, den 06.04.2005 ab 19.30 Uhr: Öffentliches Wirtshaussingen im Gasthof „Alte Mühle“.

Eingeladen ist die gesamte Bevölkerung! Jung und Alt singen fränkische Lieder.

Eintritt frei. Moderation und musikalische Begleitung: Frau Carolin Prug.

Vereinstermine Walsdorf

Freiwillige Feuerwehr Walsdorf

Die Freiwillige Feuerwehr Walsdorf lädt die gesamte Bevölkerung am 30.04.2006 zu ihrem 130-jährigen Bestehen herzlich ein. Für Speisen und Getränke ist wie immer bestens gesorgt. Auf ihr Kommen freut sich die Feuerwehr.

Programmablauf für die 130 Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Walsdorf am 30.04.2006

- 9.00 Uhr: Treffpunkt am Feuerwehrhaus
- 9.30 Uhr: Kirche
- anschließend Gang mit musikalischer Umrahmung der Blaskapelle von der Kirche zur Turnhalle
- „Weißwurst-Frühschoppen“ in der Turnhalle
- ab ca. 12.00 Uhr Steaks und Bratwürste

- ab 13:00 Uhr Dorfrundfahrten mit dem Feuerwehrlöschzug, bekannt vom Ferienprogramm 2005
- 13:00 Uhr Vorführung der Kindergärten St. Laurentius und Arche Noah in der Turnhalle
- 13.30 – 14.30 Uhr: Vorführung des Brandschutz-Containers des Landesfeuerwehrverbandes
- 14.30 Uhr: „Lustige Feuerwehr-Wettkämpfe“ der Ortsvereine, Moderation durch Sportreporter Dieter Pfeiffer
- Kaffee und Kuchen
- Ab 19.00 Uhr: Tanz in den Mai mit dem Duo „Melodie“ in der Turnhalle
- Siegerehrung der „Lustigen Feuerwehr-Wettkämpfe“
- Aufführung des Hot Step Teams und der Damengymnastikgruppe des SV Walsdorf

Sportverein Walsdorf 1950 e.V.

Am Karfreitag, 14. April, findet unser alljährliches Fischessen statt. Voranmeldung für Karpfen blau und gebacken und Forelle Müllerin bis 10. April bei Armin Baureis, Tel. 7153 und Irmgard Dütsch, Tel. 7948.

Fußball:

Sonntag, 2. April
15.00 Uhr SV Walsdorf - RSC Oberhaid
Sonntag, 9. April
15.00 Uhr TSV Breitengüßbach - SV Walsdorf
Samstag, 15. April
17.00 Uhr SV Walsdorf - ASV Reckendorf

Montag, 17. April
15.00 Uhr TSC Bamberg - SV Walsdorf
Sonntag, 23. April
15.00 Uhr TSV Ebensfeld - SV Walsdorf
Mittwoch, 26. April
18.30 Uhr RW Lisberg - SV Walsdorf
Sonntag, 30. April
15.00 Uhr SV Walsdorf - SpVgg Lauter
Anstoß der Reserve um 13.15 Uhr.

FST Erlau

Spieltermine

01.04. FST vs. Hallstadt, Anstoß 17.00 Uhr
15.04. Mühlendorf vs. FST, Anstoß 16.00 Uhr
29.04. Grasmannsdorf vs. FST, Anstoß 16.00 Uhr

Seniorenverein Kolmsdorf/Feigendorf

Am Mittwoch, 05.04.2006, trifft sich der Seniorenverein Kolmsdorf/Feigendorf um 17 Uhr zu einem Essen in der Gaststätte Schmitt in Kolmsdorf.

Unser nächster Seniorennachmittag ist am Mittwoch, 12.04. 2006 um 14.00 Uhr in der „Alten Schule“ in Kolmsdorf. Hierzu sind auch Gäste willkommen.